
Neues alternatives Versicherungsmodell «Multimed»: koordiniert zur bestmöglichen Versorgung

Digitale Vernetzung, flexibler Zugang und hohe Qualität dank Leistungserbringern, welche die Behandlung untereinander koordinieren: Die CSS Versicherung bietet in der Grundversicherung mit «Multimed» ein neues Modell an. Es vereint die Vorzüge verschiedener medizinischer Anlaufstellen und ist auch für Menschen mit einer chronischen Erkrankung attraktiv.

Doppelspurigkeiten im Gesundheitswesen sind teuer – und sie bringen den Patienten keinen Mehrwert. Multimed, das neue alternative Grundversicherungsmodell der CSS Versicherung, legt den Fokus auf eine konsequente Koordination unter den Leistungserbringern: Diese tauschen sich über die medizinische Versorgung aus. Das garantiert, dass die Behandlung über verschiedene Instanzen optimal abgestimmt ist. Multimed ist deshalb auch für Menschen mit einer chronischen Erkrankung attraktiv.

Flexibler Zugang zur medizinischen Versorgung

Wer sich für Multimed entscheidet, kann im Krankheitsfall zwischen unterschiedlichen ersten Anlaufstellen wählen. Zur Verfügung stehen Hausärzte in Netzwerken/Gruppenpraxen und Telemedizin. Ergänzt werden sie durch den digitalen Ratgeber «myGuide». Dieser führt Frage um Frage zu einer Empfehlung, ob ein Arztbesuch sinnvoll ist. Erhält der Kunde ein Dauerrezept für seine Arzneimittel, werden diese über Versandapotheken bezogen.

Digitale Unterstützung entlang des Behandlungspfades

Patienten können nicht nur auf ein Netzwerk an kompetenten Ärzten zählen. Sie profitieren auch von einer digitalen Rundumbegleitung. Die Behandlungsgeschichte ist elektronisch abrufbar: Angezeigt werden vergangene und bevorstehende Konsultationen, Behandlungsempfehlungen sowie Überweisungen und Notfälle. Mit Multimed können zudem Termine gebucht und Fotos sowie Dokumente übermittelt werden. Der Arzt kann nur jene Daten einsehen, die vom Versicherten freigegeben werden.

Selbstbehalt nur 400 statt 700 Franken und attraktiver Prämienrabatt

Das neue Versicherungsmodell ist ein Paradebeispiel dafür, wie die verstärkte Zusammenarbeit zwischen Leistungserbringern und Krankenversicherten das Gesundheitssystem weiterbringt und eine bestmögliche Versorgung zu tieferen Kosten bietet. Diese Einsparungen gibt die CSS an die Kunden weiter, die sich für dieses Modell entscheiden: Der Selbstbehalt beträgt pro Jahr nur 400 statt 700 Franken und es wird ein attraktiver Prämienrabatt in der Höhe von bis zu 15 Prozent gewährt. Multimed wird ab 1. Januar 2020 vorerst in den Kantonen Bern, Luzern, Basel-Stadt und Basel-Land angeboten. Mittelfristig strebt die CSS Versicherung eine schweizweite Abdeckung an.

Die Medienmitteilung ist unter www.css.ch/medien abrufbar.

Kurzprofil der CSS Gruppe

Die CSS Gruppe mit Sitz in Luzern wurde 1899 gegründet. Das traditionsreiche Unternehmen versichert rund 1,7 Millionen Menschen und zählt mit einem Prämienvolumen von rund 6,17 Milliarden Franken zu den führenden Schweizer Kranken-, Unfall- und Sachversicherern. In der Grundversicherung ist sie Marktführerin: 1,38 Millionen Menschen vertrauen der CSS, die mit über 100 Agenturen schweizweit und rund 2700 Mitarbeitenden nahe bei ihren Versicherten ist. Die CSS stellt ihren Kunden Informationen zur Verfügung, die Orientierung bieten und bei Entscheidungen in Gesundheitsfragen unterstützen.